

Antragsteller/-in

Name, Vorname

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort

Telefon Festnetz

Telefon Mobil

E-Mail

An den
Gemeinsamen Gutachterausschuss
Ludwigsburg und Umgebung
Wilhelmstraße 5
71638 Ludwigsburg



Antrag auf Verkehrswertermittlung

LAGE DES ZU BEWERTENDES OBJEKT

Straße und Hausnummer, bzw.

Gemarkung / Flur / Flurstücks-Nr., GB-Heft Nr. (wenn bekannt / vorhanden)

- Ludwigsburg Remseck am Neckar Freiberg am Neckar

Das Gutachten wird in _____-facher Ausfertigung benötigt (siehe Hinweise Gebühren / Ausfertigungen / Auskunftsrecht, Seite 6)

ICH BIN / WIR SIND ANTRAGSBERECHTIGT ALS

<input type="checkbox"/>	(Mit) Eigentümer/-in	<input type="checkbox"/>	Bevollmächtigte/-r (Vollmacht beifügen)	<input type="checkbox"/>	Erbin/Erbe (Erschein oder Testamentsauszug beifügen)
<input type="checkbox"/>	Pflichtteilsberechtigte/-r (Nachweis / Abstammungs- dokument beifügen)	<input type="checkbox"/>	Testamentsvollstrecker/-in,	<input type="checkbox"/>	Betreuer/-in (Vollmacht beifügen)
<input type="checkbox"/>	Inhaber/-in anderer Rechte am Grundstück	<input type="checkbox"/>	Behörde nach § 193 (1) BauGB	<input type="checkbox"/>	sonstige Berechtigung

GEGENSTAND DER WERTERMITTLUNG

<input type="checkbox"/>	Ein-/Zweifamilienhaus	<input type="checkbox"/>	Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/>	Eigentumswohnung
<input type="checkbox"/>	Gewerbeobjekt	<input type="checkbox"/>	Erbbaurecht	<input type="checkbox"/>	Sonstiges bebautes Grundstück
<input type="checkbox"/>	Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	Sonstiges unbebautes Grundstück	<input type="checkbox"/>	Rechte am Grundstück (bitte separat erläutern, *1)

ANLASS DES GUTACHTENS

<input type="checkbox"/>	Verkauf	<input type="checkbox"/>	Pflichtteilsanspruch	<input type="checkbox"/>	Nachlassregelung, Erbauseinandersetzung
<input type="checkbox"/>	Kauf	<input type="checkbox"/>	Zugewinnausgleich	<input type="checkbox"/>	sonstiges (bitte separat erläutern, *2)

WERTERMITTLUNGS- UND QUALITÄTSSTICHTAG

<input type="checkbox"/>	aktueller Wert (Tag der Ortsbesichtigung)	<input type="checkbox"/>	zurückliegendes Datum ____ . ____ . ____
<input type="checkbox"/>	bezogen auf den aktuellen Grundstücks-/ Gebäudezustand	<input type="checkbox"/>	bezogen auf den in der Anlage näher beschriebenen Zustand

Erläuterungen:

*1:

*2:

EIGENTÜMER/-IN (Antragsteller/-in ist als Eigentümer/-in nicht im Grundbuch eingetragen? s.u. Nachweis beifügen / nachliefern)

Name, Vorname		Telefon Festnetz	
Straße und Haus-Nr.		Telefon Mobil	
PLZ und Ort		E-Mail	

Name, Vorname		Telefon Festnetz	
Straße und Haus-Nr.		Telefon Mobil	
PLZ und Ort		E-Mail	

Name, Vorname		Telefon Festnetz	
Straße und Haus-Nr.		Telefon Mobil	
PLZ und Ort		E-Mail	

SONSTIGE BERECHTIGTE (z.B. als Pflichtteilsberechtigte/-r, Erbin/Erbe, ...)

Name, Vorname	Telefon Festnetz
Straße und Haus-Nr.	Telefon Mobil
PLZ und Ort	E-Mail

Name, Vorname	Telefon Festnetz
Straße und Haus-Nr.	Telefon Mobil
PLZ und Ort	E-Mail

AUSKÜNFTE ZU BEBAUTEN GRUNDSTÜCKEN:

Etage	Bezeichnung des Objekts (Ein-/Zweifamilienhaus, Wohnung mit Zimmeranzahl, Büro, Laden, etc. – bei Mehrfamilienhäusern evtl. Aufstellung als Anlage beifügen)	Wohn-/Nutzfläche in m ²	Netto-Kaltmiete (monatlich ohne Nebenkosten)	Name und Telefon-Nr. des/der Mieter/-in

Baujahr: _____

Um-/Anbauten:

ja

nein

(grundlegende) Modernisierungen (d.h. ohne Tapezieren, Streichen, ...):

ja

nein

Alternativ zu Modernisierungen folgende Abfrage:

(grundlegende) Modernisierungen (letzte 10-15 Jahre):

ja nein

Modernisierungselemente

Modernisierungsjahr

Dacherneuerung inklusive Verbesserung der Wärmedämmung

Modernisierung der Fenster und Außentüren

Modernisierung der Leitungssysteme (Strom, Gas, Wasser, Abwasser)

Modernisierung der Heizungsanlage

Wärmedämmung der Außenwände

Modernisierung von Bädern

Modernisierung des Innenausbaus, z. B. Decken, Fußböden Treppen

Wesentliche Verbesserung der Grundrissgestaltung

Sind Mietverträge vorhanden?

ja **bitte Kopie beilegen** nein

Sind Instandhaltungsrücklagen für das Objekt vorhanden?

ja **in welcher Höhe?** nein

Liegt für das Objekt ein Energieausweis vor?

ja **bitte Kopie beilegen** nein

AUSKÜNFTE ZU UNBEBAUTEN GRUNDSTÜCKEN:

Flurstück	Art der Nutzung	Nutzfläche in m ²	Pacht (monatlich/jährlich)	Name und Telefon-Nr. des/der Pächters/Pächterin

BEIGEFÜGTE UNTERLAGEN:

- gegebenenfalls Nachweis zur Antragsberechtigung (z. B. Erbschein, Testament, Vollmacht der / des Eigentümerin / Eigentümers)
 - aktuelle Miet- und Pachtverträge (auch Nachträge)
 - Teilungserklärung
 - Energieausweis
 - Wohnflächenberechnung
 - Aufteilungspläne
 - Beschrieb Zustand für Qualitätsstichtag
 - sonstige Unterlagen
-
-

Bitte reichen Sie die Unterlagen als Kopie oder gescannt per Mail ein. Die Unterlagen verbleiben nach der Erstattung des Verkehrswertgutachtens unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften beim Gutachterausschuss. Sollte es nur möglich sein, Originale einzureichen, bitten wir Sie, dies entsprechend zu kennzeichnen. Die Originale werden dann zusammen mit dem Verkehrswertgutachten zurückgeschickt.

Ablauf

1. Nach Eingang des ausgefüllten Antrags bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses erhalten Sie eine Eingangsbestätigung per Post oder E-Mail.
2. Vorbereitung der Wertermittlung, sowie der Gutachterausschusssitzung durch die Geschäftsstelle, u.a.:
 - Prüfung des Antrags mit Unterlagen, der Antragsberechtigung, der Art des zu bewertenden Objekts usw.; dies ist notwendig, um über die weiteren Schritte entscheiden zu können (z.B. unterschiedliche Vorgehensweisen und Wertermittlungsarten bei Haus bzw. Wohnung).
 - Erhebung von Grundbuch, Bebauungsplan, Baulasten, Altlasten usw. zur Vorbereitung der Vorbesichtigung.
 - Abstimmung der Unterlagen, Prüfungen und Recherchen mit der/dem Bausachverständigen und/oder Gutachter/-in.
3. Vorbesichtigung: Zustandserfassung (Ortstermin nach telefonischer Vereinbarung) durch eine/-n Bausachverständige/-n – Mitglied des Gutachterausschusses.
4. Weitere Vorbereitung der Wertermittlung und Gutachterausschusssitzung mit Koordinierung der Hauptbesichtigung, Entwurf des Verkehrswertgutachtens.
5. Einberufung mehrerer Gutachter/-innen unter Berücksichtigung der besonderen Sachkunde, Inaugenscheinnahme des Objektes durch die Gutachter/-innen (zweiter Ortstermin nach telefonischer Vereinbarung), Beratung und Beschluss des Verkehrswertes (Gutachterausschusssitzung mit Hauptbesichtigung).
6. Endausfertigung des Gutachtens auf der Basis des Beschlusses.
7. Die Gutachtenausfertigung(-en) erhalten Sie mit der Rechnung in der Regel ca. 2-3 Wochen nach Beschluss.

Mit der Besichtigung des Grundstücks bin ich, bzw. ist der/sind die Eigentümer, einverstanden. Die Mieter oder Untermieter werden von mir veranlasst, den Zutritt zu ihren Räumlichkeiten zu ermöglichen.

Gebühren / Ausfertigungen / Auskunftsrecht

Die für die Wertermittlung entstehenden Gebühren gemäß Gutachterausschussgebührensatzung einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, werde ich übernehmen. Mir ist – für den Fall, dass die/der Eigentümer/-in nicht Antragsteller/-in ist - bekannt, dass der Gutachterausschuss verpflichtet ist, die/der Eigentümer/-in des Bewertungsobjekts eine Ausfertigung des Gutachtens zu erteilen.

In den Gebühren ist eine Ausfertigung des Gutachtens für die/den Antragsteller/-in und eine weitere für die/den Eigentümer/-in enthalten, soweit diese/-r nicht Antragsteller/-in ist. Für jede weitere Ausfertigung bzw. jeden weiteren Auszug aus der Wertermittlung, auch aufgrund gesetzlicher Vorschriften, werden der/dem Antragsteller/-in Gebühren nach der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Ludwigsburg berechnet.

Mir ist bekannt, dass für die Erstellung von Gutachten durch den Gutachterausschuss eine Auskunfts- und Vorlagepflicht gemäß § 197 BauGB gegenüber dem Gutachterausschuss besteht und der Gutachterausschuss zur Geheimhaltung verpflichtet ist. Hierbei kann der Gutachterausschuss zur Erstellung der beantragten Wertermittlung gegebenenfalls Einblick in die Bauakten des Baurechtsamtes, die Unterlagen der Gebäudeversicherung, das Grundbuch und das Liegenschaftskataster nehmen und Auskünfte über grundstücksbezogene Abgaben bei Ämtern der Städte Ludwigsburg, Remseck am Neckar oder Freiberg am Neckar und sonstigen Behörden einholen.

Sofern ich/wir nicht selbst Eigentümer/in bin/sind, werde/n ich/wir den/die Eigentümer/in darüber informieren.

Erstellungszeit und Antragsrücknahme

Bitte beachten Sie die übliche Erstellungszeit von ca. 3 Monaten nach Eingang des Antrages (ohne Gewähr).

Die umfangreiche Antragsbearbeitung beginnt mit der Eingangsbestätigung der Geschäftsstelle des Gutachterausschuss. Wird ein Antrag auf Verkehrswertermittlung zurückgenommen, ist gemäß Gutachterausschussgebührensatzung eine Gebühr nach dem Bearbeitungsstand und dem entstandenen Aufwand zu erheben. Die Besichtigungstermine werden mit der/dem Antragsteller/-in abgestimmt. Die übrigen beschriebenen Positionen sind interne Arbeitsschritte, die der Gutachterausschuss zur Erstattung des beantragten Verkehrswertgutachtens und der Besichtigungstermine selbständig erbringen muss.

Mit Unterzeichnung des Antrags bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben sowie sämtliche Erläuterungen und Hinweise

Datum / Unterschrift des Antragstellers

Datenschutzhinweis

Der Gemeinsame Gutachterausschuss Ludwigsburg und Umgebung nimmt den Schutz persönlicher Daten, ebenso wie die Stadt Ludwigsburg, sehr ernst und hält sich streng an alle geltenden Gesetze und Vorschriften zum Datenschutz. Wir wenden daher analog dieselben Bestimmungen und Hinweise zum Datenschutz an wie die Stadt Ludwigsburg. Personenbezogene Daten werden von uns nur dann verarbeitet, wenn und dies gesetzlich gestattet ist, oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, speichern wir Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Anliegens.

Ich habe die Datenschutzerklärung (<https://www.ludwigsburg.de/impressum>) zur Kenntnis genommen und stimme einer elektronischen Speicherung und Verarbeitung meiner eingegebenen Daten zur Bearbeitung meines Anliegens zu.

Datum / Unterschrift der/-s Antragstellerin/Antragstellers